



Offenheit – Das letzte Stück des Weges

Der Weg war lang und doch so kurz
Oft war es dunkel und doch so hell

Oh wie habe ich Dich gesucht, Geliebter
Es schien Du warst nirgends zu finden
Und doch warst Du immer da

Ich glaubte zu sehen und doch war ich blind
Ich glaubte zu hören und doch war ich ohne Gehör
Ich glaubte Dich zu fühlen und doch war ich ohne Gefühl
Ich glaubte Dich zu spüren und doch war ich taub
Ich glaubte zu wissen und doch wusste ich nichts

Ich war kein Weiser, sondern nur ein dummer Idiot
Ich sprach viele Worte und sagte doch nichts
All die Dinge die einmal so wichtig erschienen
Sind heute nur Sand, der unter meinen Füßen zerläuft

Ich blicke zurück, nicht im Zorn, sondern mit Verwunderung
Ich schüttele meinen Kopf und erkenne, so war es
So und nicht anders

War der Weg ein verlorener Weg gewesen

Ein Weg ohne Ziel

Nein, es war mein Leben, es hat mich zu diesem Moment geführt

Geliebter, ich habe Dich überall gesucht

Geliebter, meine Augen konnten Dich nicht sehen

Ich schaute im Osten

Ich schaute im Westen

Ich schaute im Norden

Ich schaute im Süden

Ich schaute über mir

Und ich schaute unter mir

Nirgends konnte ich Dich finden

Ich las eintausend Bücher

Ich sprach mit unzähligen Menschen

Ich folgte Lehrern

Ich folgte Weisen

All das brachte mich nicht zu Dir

Erst als ich voller Verzweiflung in mich schaute

Erkannte ich

Du bist da, Geliebter

Du warst immer da

Du wirst immer da sein

Oh Geliebter verzeih, verzeih mir mein vergebliches Suchen

Nicht im Außen bist Du zu finden,

Sondern in meinem innersten Innersten

Jetzt sind wir zusammen und ich bleibe für immer bei Dir

Oh Geliebter,

Der Weg war so lang und doch so kurz

Nun ist es hell und nicht mehr dunkel

Oh Geliebter, Du bist bei mir und ich bin bei Dir

Lass uns keine Worte mehr sprechen, die ohne Sinn sind

Lass uns nur noch Worte sprechen, die wie Boote sind

Boote die unsere Liebe tragen

Worte, erfüllt von der ewigen Wahrheit

Geliebter, Du bist die Liebe und Du bist die Schönheit
Wohin ich jetzt auch sehe, ich sehe nur Dich
Nur Dich allein, in al Deiner Schönheit

Lass uns das letzte Stück des Weges gemeinsam gehen
Du und ich, Ich und Du
Wer ist wer – Alles ist Eins – Oh Geliebter

Anton Kaufmann

27.06.2020

Sammlung Prosagedichte

Download als PDF

Foto von [Bogdan R. Anton](#) von [Pexels](#)